

## Ein Mann, der Spenden für die ukrainischen Streitkräfte aus einer Spendenbox in einer Kirche gestohlen hat, wurde vor Gericht gestellt

23.12.2022

Ein Mann hat über 1.800 Hrywnja aus einer Spendenbox in einer Kirche der ukrainisch-orthodoxen Kirche im Gebiet Winnyzja gestohlen. Dies geht aus einer Entscheidung des Bezirksgerichts der Stadt Kasatyn hervor.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Ein Mann hat über 1.800 Hrywnja aus einer Spendenbox in einer Kirche der ukrainisch-orthodoxen Kirche im Gebiet Winnyzja gestohlen. Dies geht aus einer Entscheidung des Bezirksgerichts der Stadt Kasatyn hervor.

Ein 34-jähriger Einwohner des Bezirks Gorodenkowsky wurde bereits wegen Eigentumsdelikten vor Gericht gestellt, so die Polizei des Gebiets Winnyzja. Im August dieses Jahres war er betrunken und brach in die Kirche St. Seraphim von Sarow in Kasatyn ein.

„Trotz der anwesenden Gemeindemitglieder stahl er eine Plastikspendenbox, die mit Geld verschiedener Konfessionen in Höhe von 1875,50 Hrywnja gefüllt war, vom Tisch“, heißt es in dem Fall.

Frauen in der Kirche versuchten, den Räuber aufzuhalten, aber er stahl die Box trotzdem.

Unmittelbar nach der Tat wurde der Angeklagte von Einsatzkräften in der Nähe der Kirche festgenommen.

Das Gericht der ersten Instanz befand den Mann der Begehung einer Straftat nach Teil 4 von Artikel 186 des Strafgesetzbuchs der Ukraine (Raub) für schuldig. Der Mann wurde zu sieben Jahren Gefängnis verurteilt, kann aber innerhalb eines Monats Berufung einlegen.

Übersetzung: DeepL — Wörter: 206

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

#### Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.